

A Lehren und Lernen- 7 Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA)

7.1 STUBO-Lebens-, Berufs- und Studienorientierung an der Käthe-Kollwitz-Schule

Aktuelle Umsetzung

Die Schüler:innen sollen sich intensiv mit ihrer Berufswahl auseinandersetzen, indem sie ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten erkunden, mit ihren Neigungen und Vorlieben abstimmen, Berufsfelder kennenlernen und sie auf die Übereinstimmung mit ihren eigenen Wünschen überprüfen, einzelnen Berufe näher erkunden und eine der regionalen Situation angepasste Auswahl treffen.

Die Berufswahl in der Käthe-Kollwitz-Schule gliedert sich in zwei verschiedene Anteile. Wir führen wie alle Schulen die Standardelemente des Landesprogramms kein „Abschluss ohne Anschluss“ (**KAoA**) durch. Daneben bietet unsere Schule verschiedene Maßnahmen an, die eine Besonderheit darstellen.

Im Landesprogramm führen die Schüler:innen eine **Potenzialanalyse** durch, in der ihre persönlichen Stärken erkundet werden. Dabei hilft den Schülern der **Berufswahlpass**. Die Schülerinnen und Schüler führen außerdem **Berufsfelderkundung** und **BIZ-Besuche** (im Bildungs- und Informationszentrum der Agentur für Arbeit) und ein **Betriebspraktikum** durch.

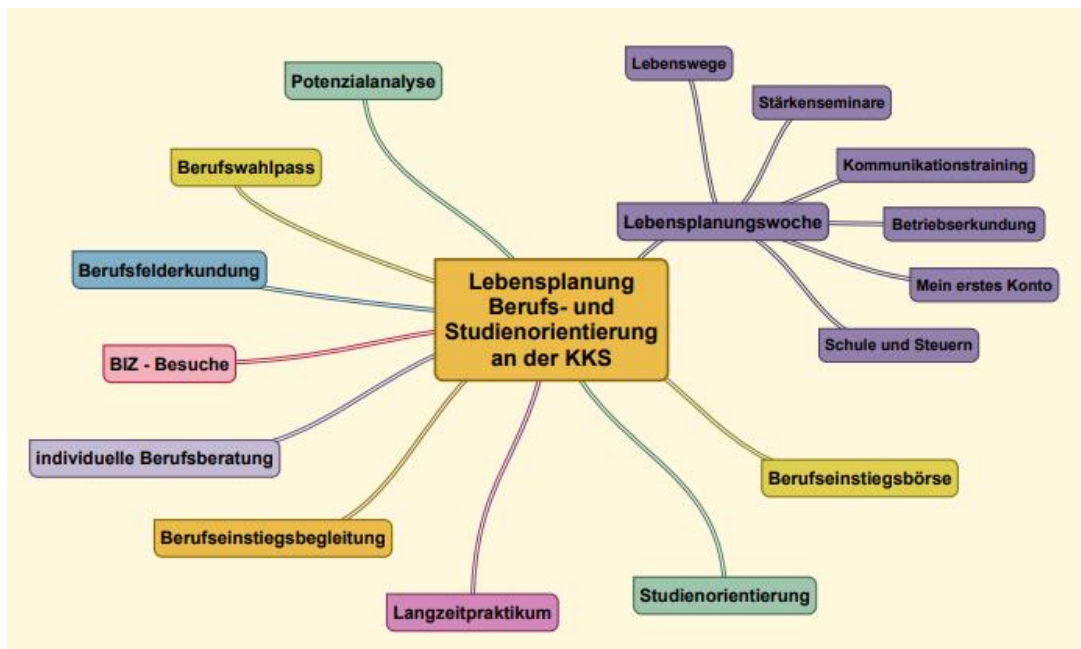
Außerdem besteht die Möglichkeit, an einem **Praxiskurs** oder einem **Langzeitpraktikum** teilzunehmen. Das Arbeitsamt bietet in der Schule **individuelle Sprechstunden** für alle Schüler:innen durch. Daneben werden die Klassen durch den **Berufsberater** über weiterführende Bildungswege informiert.

Berufseinstiegsbegleiter fördern einzelne Schülerinnen und Schüler bei ihrem Weg in die Berufswahl.

Zu dem speziellen Schulprogramm der KKS gehört gehören **Projektwochen** zur Lebensplanung, in denen die Schülerinnen und Schüler über ihre **Lebenspläne und mögliche Lebenswege** nachdenken, **Stärkenseminare** und ein **Kommunikationstraining** durchführen und Erkenntnisse über den Umgang mit Geld und das Thema Steuern sammeln.

In **Betriebserkundungen** lernen die Schüler:innen die reale Arbeitswelt kennen. In unserer Schule findet jährlich eine **Berufseinstiegsbörse** mit verschiedenen Firmen aus der Region statt, die parallel durch Veranstaltungen der Industrie- und Handelskammer begleitet wird.

Auch in der Sekundarstufe II gibt es zahlreiche Elemente (Standortbestimmung, Studienorientierung in Zusammenarbeit mit Hochschulen, Praxiselemente, Projektworkshops) für Schüler:innen, um sich für die Zeit nach dem Abitur auf das Berufsleben oder Studium vorzubereiten.



Zielgruppe

Jahrgänge 8-10

Ansprechpartner in der Schule

Gülcan Kaya